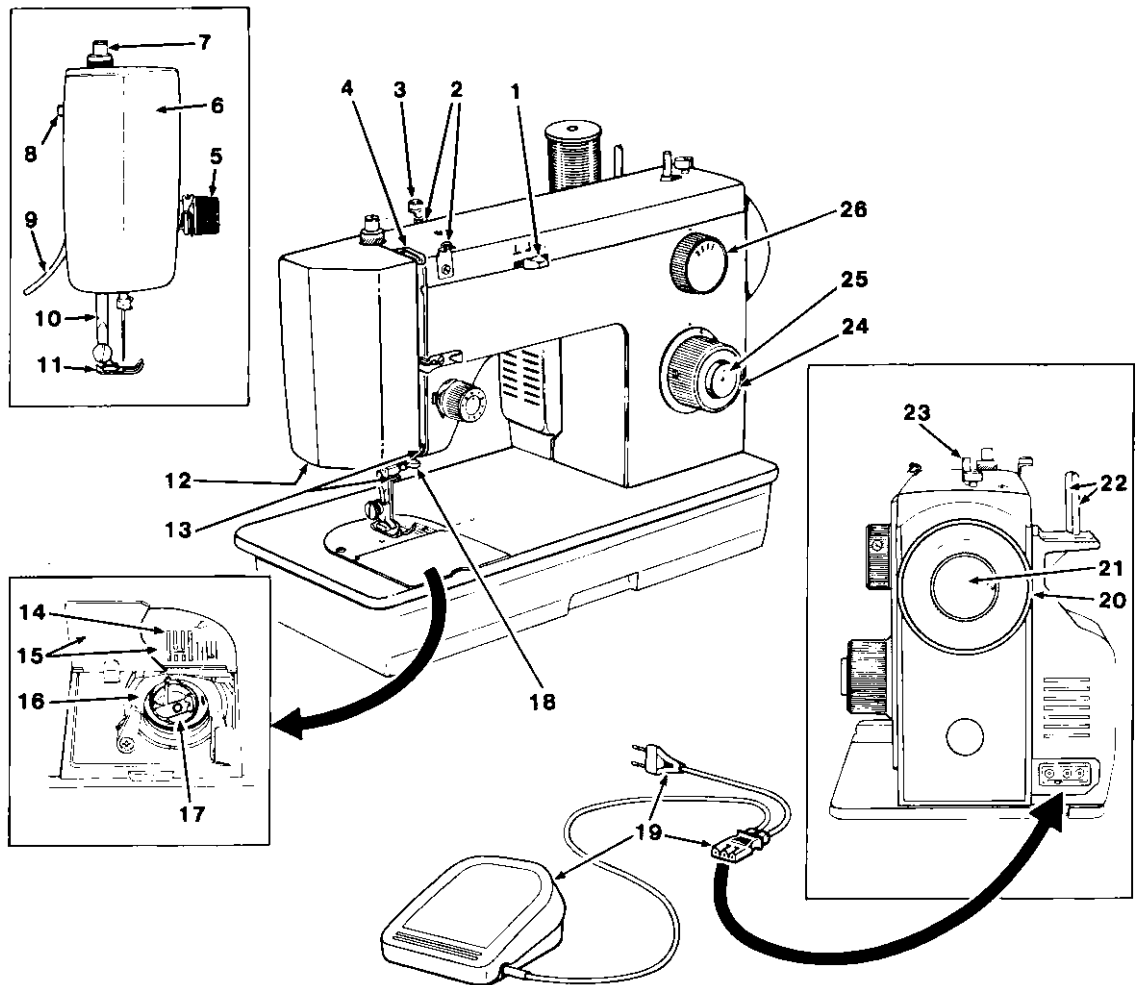


# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>1. Lernen Sie Ihre Nähmaschine kennen</b> .....	2
Die wichtigsten Teile .....	2
Zubehör .....	3
<b>2. Nähvorbereitungen</b> .....	4
Wahl und Auswechseln des Zubehörs .....	4
Stofftabelle .....	6
Stoff-, Garn- und Nadelauswahl .....	8
Das Inbetriebsetzen der Nähmaschine .....	10
Der Unterfaden .....	11
• Aufspulen	
• Entfernen der Spulenkapsel	
• Einfädeln der Spulenkapsel	
• Einstellung der Unterfadenspannung	
• Einsetzen der Spulenkapsel	
Das Einfädeln der Nähmaschine .....	14
• Hochziehen des Unterfadens	
<b>3. Gerade Naht</b> .....	16
Anpassung des Stiches an Ihren Stoff .....	16
• Einstellung der Wähler	
• Einstellung des Nähfußdruckes	
• Einstellung der Stichlänge	
• Oberfadenspannung	
• Unterfadenspannung	
Das Herstellen einer Naht .....	18
• Wie man eine gerade Naht erzielt	
Anwendungsmöglichkeiten .....	19
• Einnähen von Reissverschlüssen	
• Stopfen	
<b>4. Zickzacknähen</b> .....	20
Anpassung des Stiches an Ihren Stoff .....	20
• Einstellung der Wähler	
• Stichlagenwähler	
• Stichbreitenwähler	
• Einstellen der Oberfadenspannung	
• Unterfadenspannung	
• Einstellen der Stichlänge	
• Regulierung des Nähfußdruckes	
Raupennähte .....	22
Anwendungsmöglichkeiten .....	23
• Applikationen	
<b>5. Zwillingsnähte</b> .....	24
<b>6. Hinweise zur Beseitigung von Fehleinstellungen</b> .....	25
<b>7. Die Pflege Ihrer Nähmaschine</b> .....	26
<b>Alphabetisches Sachverzeichnis</b> .....	28



### Die wichtigsten Teile

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| 1. Stichlagenwähler              | 15. Universal-Stichplatte und Plattendeckel             |
| 2. Fadenführung                  | 16. Spulenkapselhalterung                               |
| 3. Spulenspannungsscheibe        | 17. Spulenkapsel  |
| 4. Fadenanzugshebel              | 18. Nadelklammer  |
| 5. Oberfadenspannungswählscheibe | 19. Elektrischer Anschluss mit Stecker und Fussanlasser |
| 6. Kopfdeckel                    | 20. Handrad   |
| 7. Nähfußdruckwähler             | 21. Handrad-Auslöseschraube                             |
| 8. Schalter für Nählicht         | 22. Garnrollenstift                                     |
| 9. Nähfusslüfter                 | 23. Spulerspindel                                       |
| 10. Fadenabschneider             | 24. Stichlängenwähler                                   |
| 11. Universal-Nähfuss            | 25. Rückwärtstransport-Knopf                            |
| 12. Nählicht                     | 26. Stichbreitenwähler                                  |
| 13. Fadenführung                 |   |
| 14. Transporteur                 |   |

## Zubehör

Das mit Ihrer Maschine gelieferte Zubehör dient dazu, dass Sie eine Vielfalt von Näharbeiten leicht und einwandfrei ausführen können.

**1. Klarsichtspulen** (Nr. 81348).

**2. Nadeln**

- Typ 2020 für allgemeine Näharbeiten.
- Typ 2045 für gewirkte und elastische Stoffe.

**3. Reissverschlussfuss** für das Einnähen von Reissverschlüssen und für Kantenstepparbeiten.

**4. Universalnähfuss** (befindet sich bei Lieferung an Ihrer Maschine) für alle Nutz- und Ziernähte, entweder Gerad- oder Zickzackstich.

**5. Stichplatte** für allgemeine Arbeiten (an Ihrer Maschine) für alle Nähfüsse.

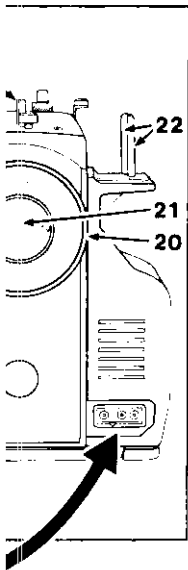
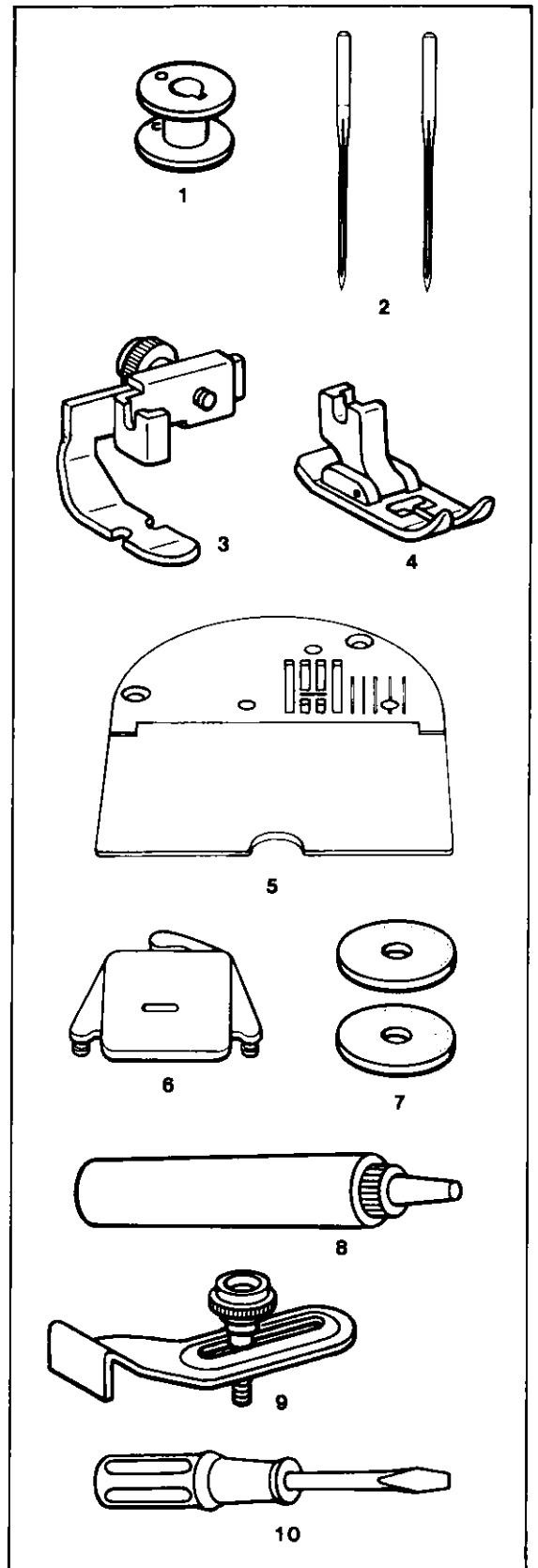
**6. Einrastbare Transporteur-Abdeckplatte** für Stopfarbeiten.

**7. Filzscheibe** für leichten Fadenabzug.

**8. Öltübchen** zum Ölen der Maschine.

**9. Stoffführungslineal** für gleichmässige Säume.

**10. Schraubenzieher** für das Einstellen der Unterfadenspannung.



nd

mit Stecker

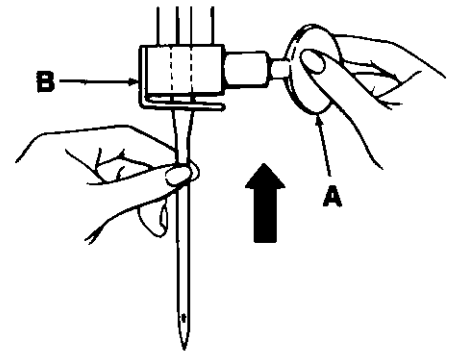
be

opf

## Wahl und Auswechseln des Zubehörs

### AUSWECHSELN DER NADEL

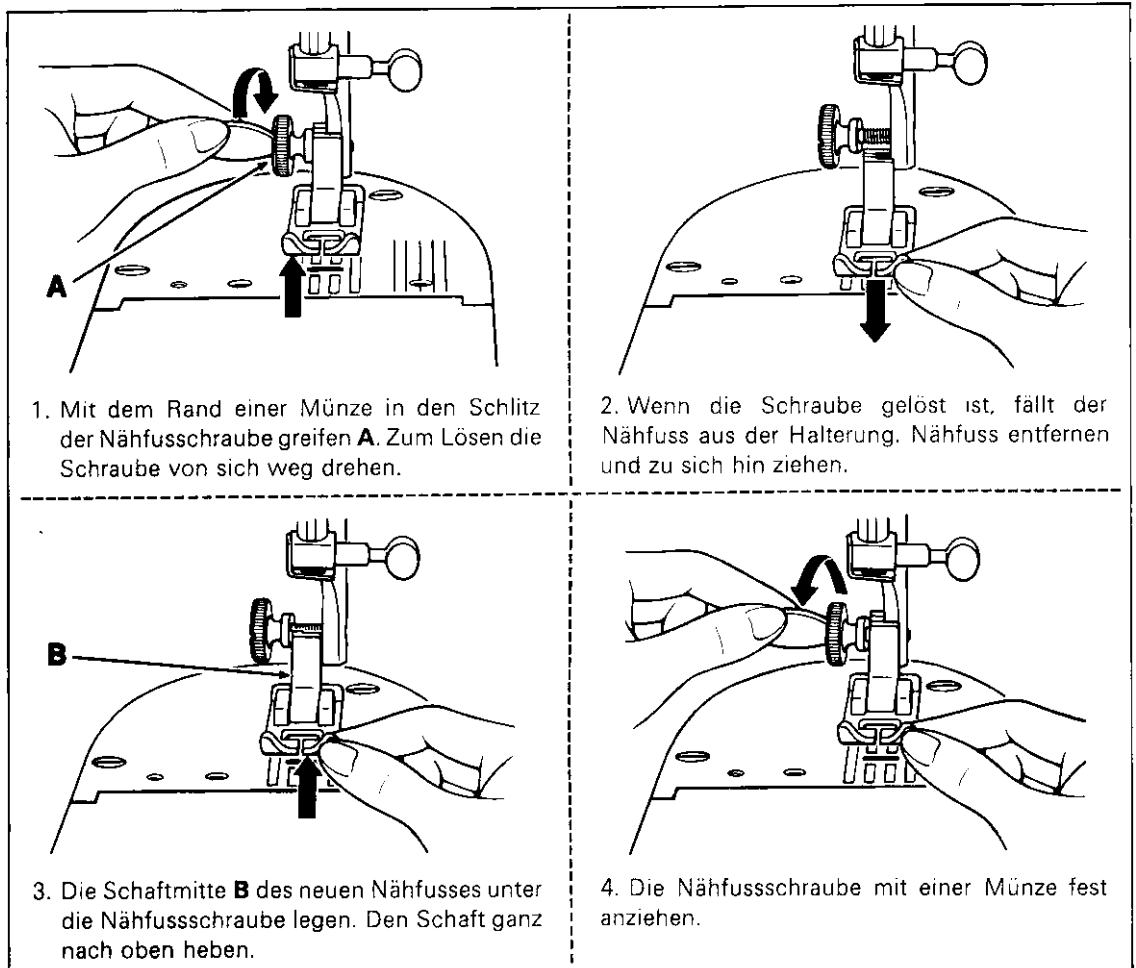
- Durch Drehen des Handrades *auf sich zu* Nadel in höchste Stellung bringen. Die Nadelklammerschraube **A** lösen und die Nadel entfernen.
- Die neue Nadel mit der flachen Seite nach hinten so weit wie möglich in die Nadelklammer **B** einsetzen.
- Nadelklammerschraube festdrehen.



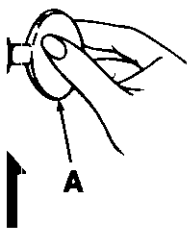
### AUSWECHSELN DER NÄHFÜSSE

Der Universalnähfuß befindet sich an der Maschine. Um einen anderen Fuß einzusetzen, Nadel durch Drehen des Handrades *auf sich zu* in ihre höchste Stellung bringen. Nähfuß heben.

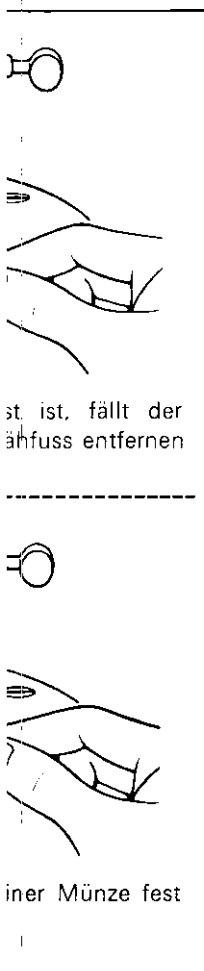
#### Entfernen und Wiedereinsetzen des Nähfusses



## REITUNGEN



zusetzen, Nadel heben.



st ist, fällt der Nähfuß entfernen

iner Münze fest

## ENTFERNEN UND WIEDEREINSETZEN DER STICHPLATTE UND DES PLATTENDECKELS

- Nadel in höchste Stellung bringen und Nähfuß heben.
1. Schrauben **A** und **B** mit einem langen Schraubenzieher losdrehen.
  2. Stichplatte entfernen und Deckplatte durch einfaches Ziehen wegnehmen.

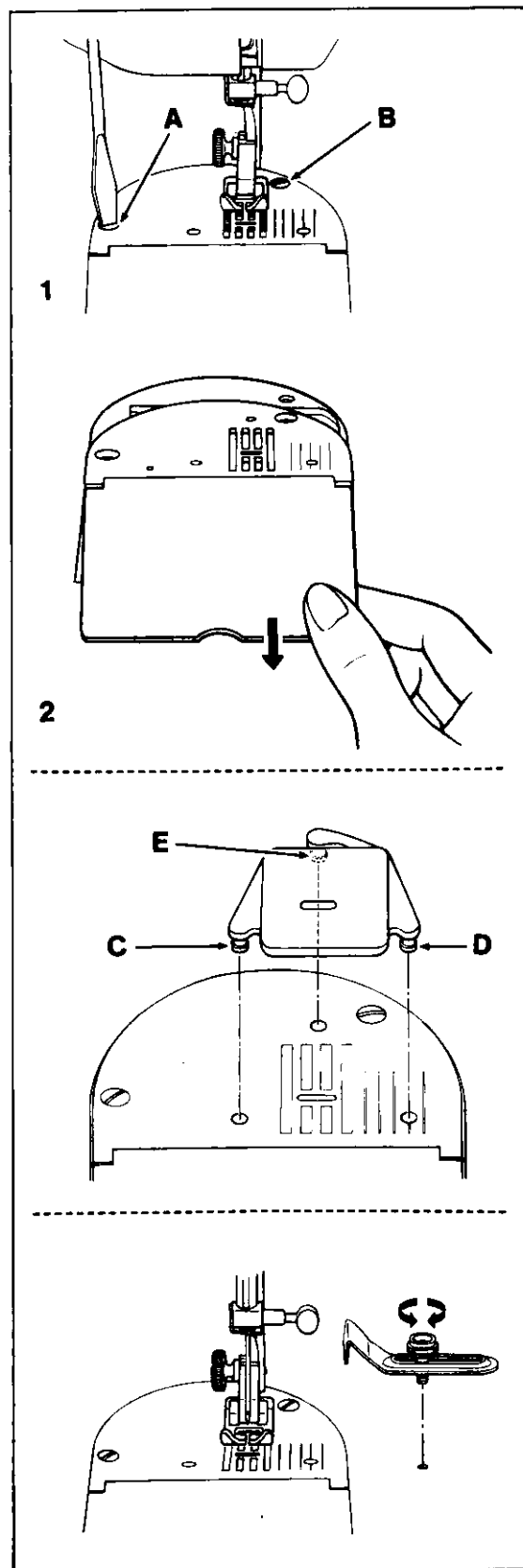
**Zum Wiedereinsetzen von Stichplatte und Deckplatte** die Stichplatte in die richtige Lage unter den Nähfuß bringen. Schrauben **A** und **B** einsetzen und mit einem langen Schraubenzieher festziehen.

## EINSETZEN DER EINRASTBAREN TRANSPORTEUR-ABDECKPLATTE

- Durch Drehen des Handrades *auf sich zu* Nadel in höchste Stellung bringen.
- Nähfuß heben. Plattendeckel aufklappen.
- Die einrastbare Transporteur-Abdeckplatte so über der Stichplatte postieren, dass sich die Markierungen **C** und **D** genau über den Löchern in der Stichplatte befinden (siehe Zeichnung). An den Punkten **C** und **D** die Platte einrasten, dann am Punkt **E** eindrücken, bis die Platte richtig einrastet.
- Zum Entfernen die Ecken der Transporteur-Abdeckplatte hochheben, wie veranschaulicht.

## ANBRINGEN DER SAUMFÜHRUNG

Schraube in einem Loch rechts auf dem Plattendeckel eindrehen; die gerade Kante der Saumführung an einer der gewünschten Saumbreite entsprechenden Führungslinie auf der Stichplatte ausrichten und Schraube festdrehen.



## STOFFTABELLE

Es gibt Tausende von Stoffen in der Welt; jede Stoffart hat ihre Besonderheit in Faser und Gewicht. Die nachstehend aufgeführten Stoffe sind nach Gewichtigkeit aufgeteilt, um Ihnen eine kleine Auswahl dessen zu bieten, was auf dem Markt angeboten wird.

STOFFART	SEHR DÜNN	DÜNN	LEICHT
<b>Seide</b> (gewebt)  (gewirkt)	Chiffon, Organza, Tüll	Netz, Spitze, Ninon	Samt, Krepp, Schantungseide, Taft  Jersey
<b>Kunstseide</b> (gewebt)  (gewebt)	Tüll	Netz, Spitze	Samt, Taft, Satin  Ciré
<b>Baumwolle</b> (gewebt)  (gewirkt)	Voile, Tüll	Netz, Spitze	Challis, Organdy, Musselin, Batist, Barchent, Taft, Perkal, Pikee, Gingham, Popeline  Jersey
<b>Wolle</b> (gewebt)  (gestrickt)			Cashmere, Flanell, Mohair, Filz, Krepp  Jersey
<b>Synthetische</b> (gewebt)  (gewirkt)	Chiffon, Organza, Tüll	Netz, Spitze, Ninon, Krepp	Krepp, Samt, Taft, Satin  Glatt, Einfache Wirkwaren
<b>Synthetische Mischstoffe</b> (gewebt)  (gewirkt)		Voile	Wäschestoff, Batist, Pikee, Gingham, Popeline  Einfache Wirkwaren
<b>Leder</b>			Ziegenleder, Wildleder, Leder, Wildlederimitation, Lederimitation
<b>Plastik</b>		Plastik Film	Plastik Film
<b>Vinyl</b>			

er und Gewicht.  
inen eine kleine

Bedienen Sie sich dieser Tabelle, um festzustellen, welche Stoffart Sie verwenden, damit Nadel und Garn zueinander passen.

Die richtige Nadel- und Garnkombination für den von Ihnen benutzen Stoff ist aus der "Tabelle für Stoffart, Garn und Nadel" (siehe Seite 8 und 9) ersichtlich.

	<b>MITTELSCHWER</b>	<b>SCHWER</b>	<b>SEHR SCHWER</b>
ungseide, Taft	Samt, Krepp, Schantungseide, Brokat, Kostümstoffe		
	Samt, Taft, Satin, Krepp	Brokat, Taft, Satin, Krepp	
sselin, Batist, l, Pikee, Gingham,	Baumwollsamt, Kord, Samt, Vlies, Velour Frottee, Chintz  Dehnbarer Velour†, Dehnbarer Samt† † Enthält normalerweise auch synthetischen Faden	Kord, Denim, Inlett, Zeltstoffe, Leinen, Vorhängstoffe, Grobes Leinen	Denim, Segeltuch, Zelstoffe, Polsterstoffe
chhair, Filz, Krepp	Jackenstoff, Flanell, Gabardine, Filz, Serge, Mohair  Jersey	Jackenstoff, Tweed, Düffel	Anzugstoff, Deckenstoff
tin	Samt, Krepp, Taft, Satin, Gabardine		
waren	Jacquard, Doppelwirkwaren		
Pikee, Gingham,	Leinen, Popeline, Gabardine  Wirkwaren	Denim, Gabardine, Polsterstoffe  Doppelwirkwaren	
er, Leder, ederimitation	Lederimitationen, Wildlederimitationen, Wildleder, Reptil	Wildleder, Kalbsleder, Reptil, Ziegenleder	Polsterleder
	Geschweisste Vinyl, Patent, Geprägt, Gedruckt	Polstervinyl	Polstervinyl

## STOFF-, GARN- UND NADELAUSWAHL

Es ist von ausserordentlicher Wichtigkeit, dass Sie für den von Ihnen verwendeten Stoff die richtige Garn- und Nadelauswahl treffen. Davon hängt die Strapazierfähigkeit und das gefällige Aussehen Ihres neuen Kleidungsstückes ab. Für die Garn- und Nadelauswahl geben Ihnen die Stofftabelle auf den vorhergehenden Seiten und die nachstehende Tabelle für Stoffart, Garn und Nadel praktische Hinweise. Sehen Sie sich die Tabellen an, ehe Sie mit dem Nähen beginnen. Achten Sie darauf, dass Sie gleiches Garn als Ober- und Unterfaden benutzen.

Um die richtige Nadel und das richtige Garn für Ihren Stoff auszuwählen, bedienen Sie sich zuerst der Stofftabellen, um festzustellen, welche Stoffart und- schwere sie verwenden.

Dann sehen Sie sich die Tabelle für Stoffart, Garn und Nadel an.

STOFFART	SEHR DÜNN		DÜNN		LEICHT	
	GARN	NADEL	GARN	NADEL	GARN	NADEL
<b>Seide</b>	Feine Seide F. mer. Baumw.	2020-9	Feine Seide F. mer. Baumw.	2020-9	Feine Seide F. mer. Baumw.	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Kuntseide</b>	Feine Seide F. mer. Baumw.	2020-9	Feine Seide F. mer. Baumw.	2020-9	Feine Seide F. mer. Baumw.	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Baumwolle</b>	Feine Baumw. F. mer. Baumw.	2020-9	Feine Baumw. F. mer. Baumw.	2020-9	Mittelsch. Baumw. Mittel. m. Baumw.	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Wolle</b>					Feine Seide F. mer. Baumw.	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Synthetische Stoffe</b>	Fein. syn. Garn	2020-9	Fein. syn. Garn	2020-9	Fein. syn. Garn	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Synthetische Besätze</b>			Fein. syn. Garn	2020-9	Fein. syn. Garn	gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11
<b>Leder</b>					Mittel. m. Baumw. Mittel. s. Baumw.	2032-11
<b>Plastik</b>			F. mer. Baumw. Fein. syn. Garn	2020-9	F. mer. Baumw. Fein. syn. Garn	2020-11
<b>Vinyl</b>						



Stoff die richtige  
Aussehen Ihres  
tabelle auf den  
adel praktische  
Sie darauf, dass  
sich zuerst der

Suchen Sie den Stoff, den Sie verwenden, in der linken Spalte unter "Stoffart" (Seide, Kunstseide usw.). Schwenken Sie dann zu den Spalten "Schwere des Stoffe" (sehr dünn, dünn usw.). Lesen Sie dann aus der Spalte "Stoffart" das richtige Gewicht für Ihren Stoff aus der entsprechenden Spalte ab. Dort finden Sie die richtige Auswahl für Garn und Nadel entsprechend Ihrem Stoff.

Beispiel: Wenn Sie mittelschwere Wolle nähen, suchen Sie "Wolle" in der Spalte "Stoffart". Gehen Sie dann zur Spalte "Mittelschwer" und Sie werden feststellen, dass hierzu eine mittelschwere Seide oder merz. Baumwolle sowie eine Nadel 2020-14 für gewebten Stoff und Nadel 2045-14 für Strickstoffe verwendet werden müssen.

Folgen Sie den Empfehlungen in dieser Anleitung und denen auf den Nadelpackungen für die richtige Art und Grösse der Nadel und nach Art und Dicke des verwendeten Stoffes.

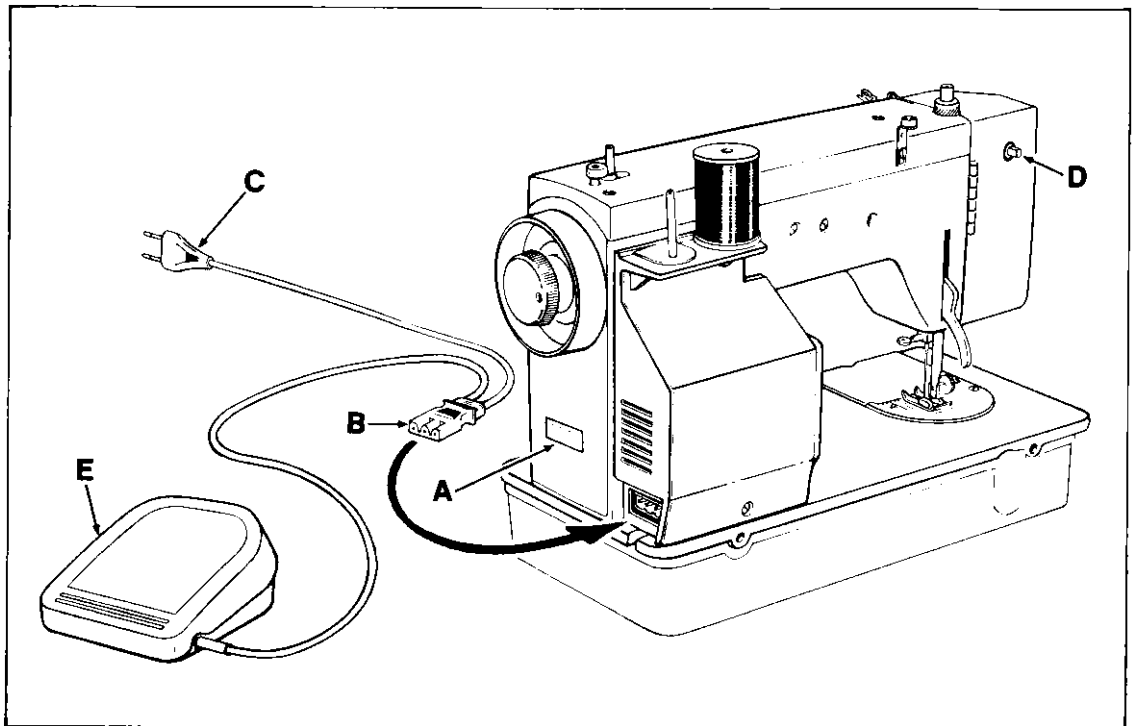
STOFFART	MITTELSCHWER		SCHWER		SEHR SCHWER	
	GARN	NADEL	GARN	NADEL	GARN	NADEL
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittelschw. Seide		Schwere Seide			
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. mer. Baumw.	2020-11	Sch. mer. Baumw.	2020-14	Schwere Seide	2020-14
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. synth. Garn		Schw. synth. Garn			
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. mer. Baumw.	2020-11	Schw. mer. Baumw.	2020-14	Sch. mer. Baumw.	2020-14
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittelsch. Baumw.		Schwere Baumwolle		Schwere Baumwolle	
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. mer. Baumw.	gewebt 2020-14 gestrickt 2045-14	Schw. mer. Baumw.	2020-16	Schw. mer. Baumw.	2020-18
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittelschw. Seide					
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. mer. Baumw.	gewebt 2020-14 gestrickt 2045-14	Schw. mer. Baumw.	2020-16	Schw. mer. Baumw.	2020-16
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittels. syn. Garn	gewebt 2020-14 gestrickt 2045-14	Schw. syn. Garn	2045-16	Schw. syn. Garn	2020-16 od. 18
gewebt 2020-11 gestrickt 2045-11	Mittelsch. syn. Garn	gewebt 2020-14 gestrickt 2045-14	Schw. syn. Garn	2045-16	Schw. syn. Garn	2020-16 od. 18
Mittels. syn. Garn			Mittels. syn. Garn		Mittels. syn. Garn	
Mittels. mer. Baumw.	2032-11	2032-14	Mittels. mer. Baumw.	2032-16	Mittels. mer. Baumw.	2032-18
Mittels. mer. Baumw.			Mittels. mer. Baumw.		Mittels. mer. Baumw.	
Mittels. syn. Garn	2020-11		Mittels. syn. Garn	2020-14	Mittels. syn. Garn	2020-16

# Das Inbetriebsetzen der Nähmaschine

## ANSCHLIESSEN DER MASCHINE

- Bevor Sie die Maschine an das Stromnetz anschliessen, überzeugen Sie sich, dass die auf der Skala **A** unter dem Handrad angegebenen Daten mit denen des von der örtlichen Elektrizitätsgesellschaft installierten Zählers übereinstimmen.
- Um die Maschine in Gang zu setzen, Stecker **B** mit der Maschine verbinden und Stecker **C** in die Steckdose stecken.
- Zum Ein- und Ausschalten des nahlichtes stecker **D** nach Bedarf Betrigen (siehe untere Abbildung)
- Um die Maschine in Bewegung zu setzen und die Geschwindigkeit zu regulieren, mit dem Fuss auf den Anlasser **E** drücken. Je stärker der Druck, desto schneller näht die Maschine.

*ACHTUNG: Den Schalter ausschalten, bevor Sie Nadeln, Nähfüsse und Stichplatte auswechseln oder die Maschine unbeaufsichtigt lassen. Dann kann die Maschine nicht durch einen Druck auf den Fussanlasser versehentlich in Gang gesetzt werden.*

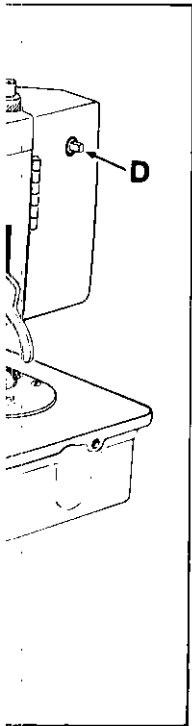


# Der Unterfaden

Ihre Maschine näht mit zwei Fäden. Der Oberfaden kommt von der Garnrolle und wird durch das Öhr der Nadel gefädelt. Der Unterfaden kommt von der Klarsichtspule in der Spulenkapsel. Unter dem Schieber Ihrer Maschine befindet sich eine leere Spule. Es empfiehlt sich, vor dem Einfädeln der Maschine die Spule aufzuspulen.

ng zu setzen und  
illieren, mit dem  
cken. Je stärker  
nt die Maschine.

schalten, bevor  
platte auswech-  
seltungsrichtung  
lassen.  
ht durch einen  
versehentlich in

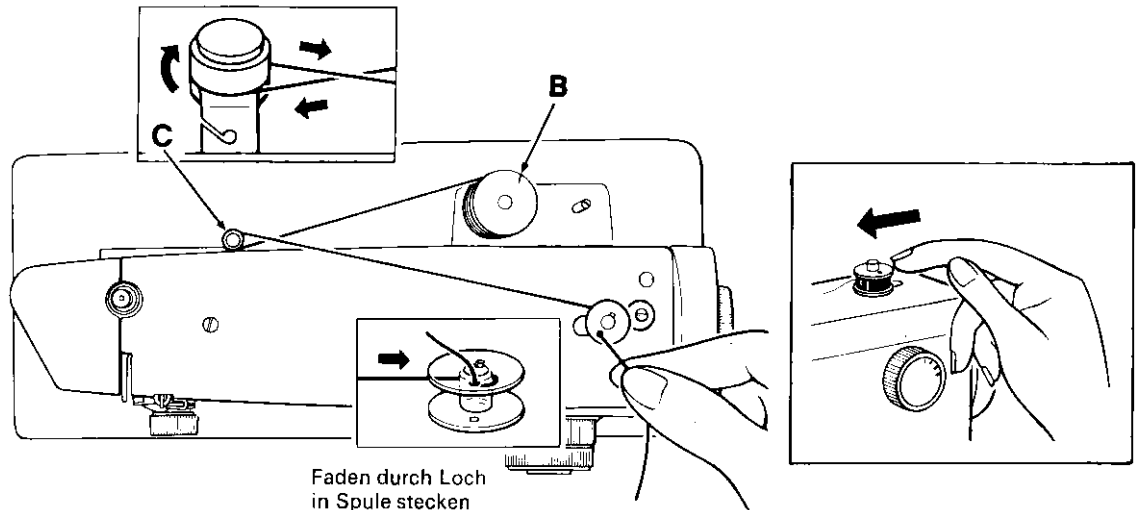


## DAS AUFSPULEN

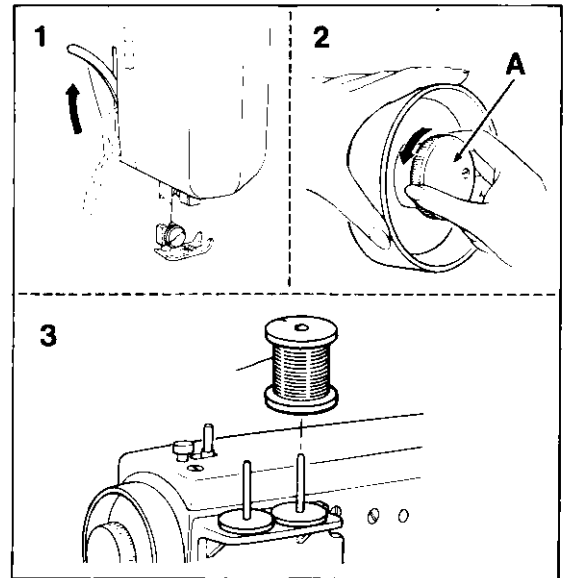
### Vorbereitung

1. Den Nähfuß anheben und das Handrad *auf sich* zu drehen, bis die Nadel und der Fadenanzugshebel ihren höchsten Punkt erreicht haben.
2. Die Handrad-Auslöseschraube **A** lösen, indem man sie mit der rechten Hand *auf sich* zu dreht und dabei das Handrad mit der linken Hand festhält.
3. Garnrollenstift hochziehen und Garnrollenfilz auf den Stift stecken.

### Aufspulen

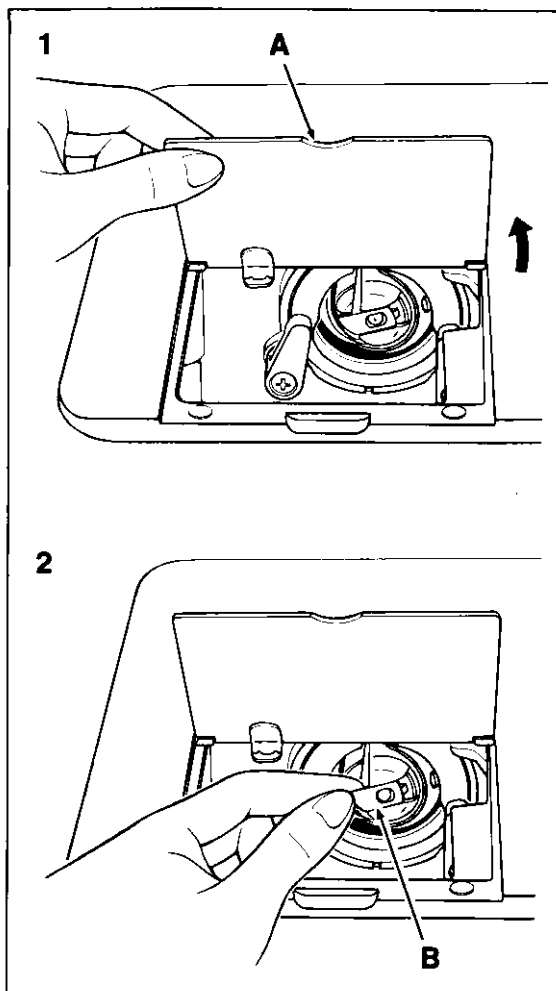


- Die Garnrolle so auf den Garnrollenstift setzen, dass der Fadenhalteschlitz **B** nach oben zeigt.
- Den Faden um die Spulerspannungsscheibe **C** herum, dann in der Spule durch das kleine Loch von innen nach aussen führen, wie veranschaulicht.
- Die Spule auf die Spindel setzen und nach rechts drücken.
- Das Fadenende, wie veranschaulicht, halten und die Maschine in Bewegung setzen.



Nach einigen Umdrehungen das Fadenende abschneiden.

- Wenn genug Faden aufgespult ist (das Aufspulen stoppt automatisch, wenn die Spule voll ist), die Maschine anhalten und den Verbindungsfaden durchschneiden
- Die Spule nach links bewegen und von der Spindel abnehmen.
- Handrad festhalten und die Handrad-Auslösungsschraube wieder festziehen.



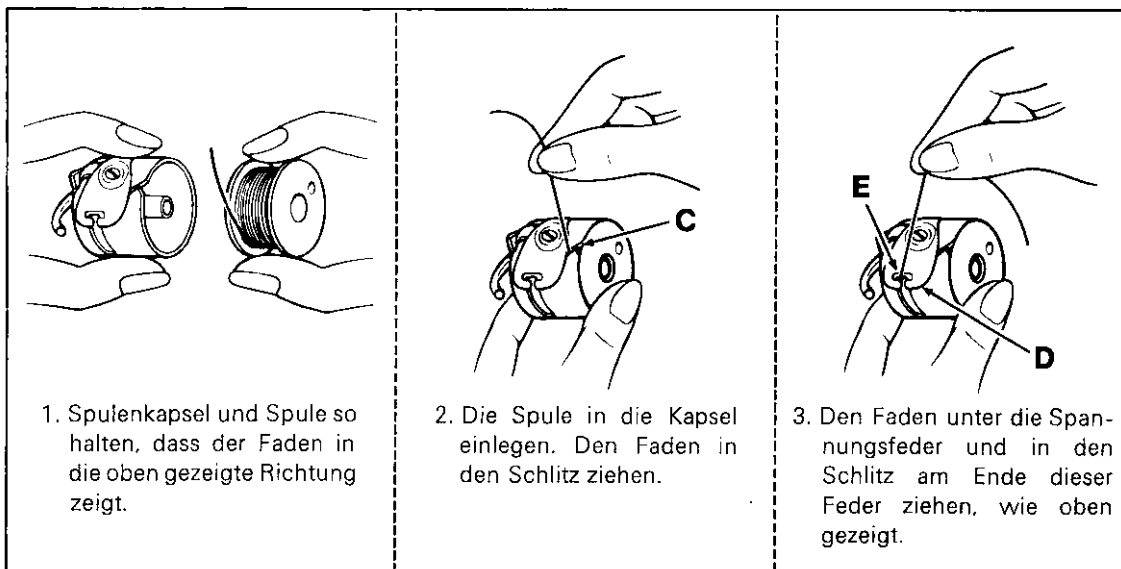
## ENTFERNEN DER SPULENKAPSEL

Zum Vorbereiten des Nähens erst die Spule aufspulen, dann die Maschine einfädeln.

Um Spulenkapsel und Spule zu entfernen.

- Das Handrad auf sich zu drehen, um den Fadenanzugshebel in seine höchste Stellung zu bringen.
  1. Plattendeckel aufklappen.
  2. Unter den Spulenkapsel-Riegel fassen und die Kapsel wegziehen.
- Den Riegel loslassen und die Spule wird sich aus der Kapsel lösen.

## EINFÄDELN DER SPULENKAPSEL



1. Spulenkapsel und Spule so halten, dass der Faden in die oben gezeigte Richtung zeigt.

2. Die Spule in die Kapsel einlegen. Den Faden in den Schlitz ziehen.

3. Den Faden unter die Spannungsfeder und in den Schlitz am Ende dieser Feder ziehen, wie oben gezeigt.

## SPULEN- und SPULENKAPSEL

1. Zuerst die Spule  
einfädeln.

2. Riegel entfernen.

3. Handrad drehen, um den  
Riegel in die höchste Stellung

zu bringen.  
4. Riegel fassen und

abwärts drücken.  
Die Spule wird sich

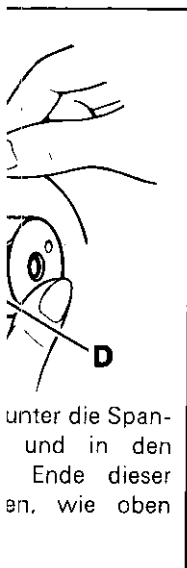
## REGULIERUNG DER UNTERFADENSPIGUNG

Die UnterfadenspiGung ist in der Fabrik eingestellt und kann für die meisten Näharbeiten beibehalten werden. Für Geradstich bei feinen Stoffen oder für offenen Zickzackstich zum Besäumen können Sie die UnterfadenspiGung nachstellen. Ober- und Unterfaden müssen sich am Einstich der Nadel verschlingen, um einen ausbalancierten Stich zu erhalten. Für die Regulierung folgen Sie den nachstehenden Angaben, benutzen Sie dabei zwei Lagen Stoffreste.

- Nähfuß heben.
- Durch Drehen des Handrades *auf sich zu* die Nadel in ihre höchste Stellung bringen.
- Plattendeckel aufklappen und Spulenkapsel entfernen wie auf S. 12 beschrieben.
- Schraube **D** langsam mit dem kleinen Schraubenzieher, der sich in der Zubehörbox befindet, nach links drehen, bis das gewünschte Stichbild erreicht ist.
- Wenn Sie die Näharbeit beendet haben, drehen Sie Schraube **D** nach rechts wieder auf ihre ursprüngliche Stellung zurück.

## WIEDEREINSETZEN DER SPULEN- und SPULENKAPSEL

1. Die Spulenkapsel an dem Riegel halten, dabei ca. 7.5 cm Faden oben an der Kapsel herausstehen lassen.
2. Den Finger **A** an dem Schlitz **B** ausrichten und die Kapsel auf den Dorn schieben **C**. Den Riegel loslassen, bis die Kapsel fest an ihrem Platz einrastet.
  - Die 7.5 cm Faden sollen frei aus der Spule herauskommen.
  - Plattendeckel schliessen, den Faden aber nicht mit der Platte festklemmen.



3. Unter die Span-  
nplatte und in den  
Ende dieser  
Lagen einstecken.  
4. Wie oben

